

TRANSfer: Transfer klimafreundlicher Transporttechnologien und -maßnahmen

Global/Überregional, Global/Überregional, 2010

Eckdaten			
Land/Region	Global/Überregional, Global/Überregional		
Ländereinordnung	Global/regional		
Summe	1 500 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 500 000 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2010	Projektzeitraum	2010 - 2013
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Nationale Verkehrsministerien nationale Umweltministerien lokale Behörden		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	X	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	X	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Ziel des TRANSfer-Projekts ist es, Entscheidungsträger in Entwicklungsländern zu befähigen, Klimaschutzmaßnahmen im Verkehrssektor als Nationally Appropriate Mitigation Actions (NAMAs) zu erarbeiten. Ein Experten Team berät die Verkehrsministerien Indonesiens, Kolumbiens und Südafrikas bei der Auswahl und Priorisierung geeigneter Emissionsminderungsmaßnahmen im Verkehrssektor und zu deren Erarbeitung als NAMA. Neben der technischen Beratung der Partner werden bei Bedarf workshops abgehalten und Studien in Auftrag gegeben. Darüber hinaus besteht eine enge Kooperation mit den Planungs- und/oder Umweltministerien der Länder, die mit Klimaschutz betraut sind, sowie Behörden auf sub-nationaler Ebene. Um die Erfahrungen weltweit zu verbreiten, wurde das Handbuch "Navigating Transport NAMAs" erarbeitet, das regelmäßig aktualisiert und mit praktischen Erfahrungen ergänzt wird. Im Projekt gewonnene Erfahrungen und Erkenntnisse werden aktiv in den Verhandlungsprozess der UNFCCC eingebracht, so dass Verkehrsbelange dort stärker berücksichtigt werden.

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

<input checked="" type="checkbox"/>	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
<input type="checkbox"/>	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
<input checked="" type="checkbox"/>	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
<input type="checkbox"/>	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
<input type="checkbox"/>	haben Gender-Aspekte integriert
	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.international-climate-initiative.com/de/nc/projekte>, <http://www.transferproject.org/>, Februar 2015

zuletzt aktualisiert: 27.02.2015